

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 48 (1961)
Heft: 3: Schulhaus und Klassenzimmer

Rubrik: Kunstpreise und Stipendien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VIIIc 72, Kantonale Finanzverwaltung, Frauenfeld), bezogen werden. Einlieferungstermin: 4. September 1961.

Ecole, locaux de loisirs et parc public à Bellevaux-dessus, Lausanne

Concours de projets ouvert par la Municipalité de Lausanne. Ce concours est ouvert aux architectes domiciliés ou établis régulièrement sur le territoire de la commune de Lausanne depuis un an au moins à la date d'ouverture du concours. Une somme de 26000 fr. est mise à la disposition du jury pour 5 ou 6 prix; une somme de 4000 fr. reste à disposition pour des achats éventuels. Le jury est composé de: MM. Georges Jaccottet, municipal, directeur des écoles (président); Claude Raccoursier, architecte SIA (vice-président); Paul Aubert, inspecteur scolaire; Frédéric Brugger, architecte FAS/SIA; André Desarzens, chef du Service des parcs et promenades; Henri Jeanrenaud, inspecteur scolaire; Jean-L. Lavanchy, architecte, chef du Service des bâtiments; Marc Piccard, architecte FAS/SIA; Etienne Porret, architecte FAS/SIA, chef du Service d'urbanisme. Suppléants: André Berthoud, chef de service à la Direction des Ecoles; Arthur Schorp, architecte-adjoint au service des bâtiments. Les documents peuvent être obtenus au secrétariat du Service des bâtiments de la Ville, rue de la Vigie 6, Lausanne, contre paiement d'un dépôt de 50 fr. Délai de livraison des projets: 1^{er} juin 1961.

Katholische Kirche mit Nebenbauten in Meggen

Projektwettbewerb, eröffnet von der katholischen Kirchgemeinde Meggen unter den im Architekten-Register eingetragenen Architekten und Bautechnikern katholischer Konfession, die mindestens seit dem 1. Januar 1959 im Kanton Luzern ein Architekturbüro betreiben oder daselbst niedergelassen oder heimatberechtigt sind und ihre kirchliche Steuerpflicht an ihrem Wohnort erfüllt haben. Ferner sind sieben auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen. Dem Preisgericht stehen für Preise Fr. 15000 und für eventuelle Ankäufe Fr. 2000 zur Verfügung. Preisgericht: Dr. G. Gmür (Vorsitzender); Otto Glaus, Arch. BSA/SIA, Zürich; Pfarrer Albert Hofstetter; Fritz Metzger, Arch. BSA/SIA, Zürich; Otto H. Senn, Arch. BSA/SIA, Basel; Ersatzmänner: Alfons Barth, Arch. BSA/SIA, Schönenwerd; Alois

Sigrist-Haas. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 40 bei Herrn Lehrer Wyss, Kreuzbuchstrasse, Meggen, bezogen werden. Einlieferungstermin: 1. Juni 1961.

Gemeindehaus an der Zentralstrasse in Wallisellen

Projektwettbewerb, eröffnet von der Politischen Gemeinde Wallisellen unter den in der Gemeinde Wallisellen heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1960 niedergelassenen Architekten sowie Architekten mit Büro im Bezirk Bülach. Ferner werden fünf auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen. Dem Preisgericht stehen für die Prämierung von vier bis fünf Entwürfen sowie für Ankäufe Fr. 15000 zur Verfügung. Preisgericht: Gemeindepräsident Dr. N. Ehrat, Bauvorstand (Vorsitzender); Robert Landolt, Arch. BSA/SIA, Zürich; Prof. Jacques Schader, Arch. BSA/SIA, Zürich; Stadtbaumeister Adolf Wasserfallen, Arch. BSA/SIA, Zürich; Gemeinderat Hugo Zumthor, Werkvorstand; Ersatzmänner: Hans Hubacher, Arch. BSA/SIA, Zürich; Gemeinderat Arthur Müller, Finanzvorstand. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 30 bei der Gemeinderatskanzlei Wallisellen bezogen werden. Einlieferungstermin: 30. Juni 1961.

Wohnüberbauung Friedbach in Zug

Projektwettbewerb, eröffnet von der Firma Landis & Gyr Holding AG, Zug, unter den im Kanton Zug heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1959 niedergelassenen Architekten, sowie elf eingeladenen auswärtigen Architekten. Dem Preisgericht stehen für sechs Preise Fr. 30000 und für allfällige Ankäufe Fr. 5000 zur Verfügung. Preisgericht: G. Straub (Vorsitzender); Hans Marti, Arch. BSA/SIA, Zürich; Walter Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich; Stadtrat A. Sidler; Werner Stücheli, Arch. BSA/SIA, Zürich; Ersatzmänner: Dr. A.C. Brunner; Jakob Zweifel, Arch. BSA/SIA, Zürich. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 50 im Baubüro der Firma Landis & Gyr in Zug bezogen werden. Einlieferungstermin: 31. August 1961.

Entwürfe für gutgestaltete Gebrauchsgüter

Eröffnet von der Haushaltsabteilung des Verbandes schweiz. Konsumvereine (VSK) unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Entwerfern. Verlangt werden Entwürfe für gutgestaltete Gebrauchsgüter:

1. Fondue-Rechaud, 2. ein großer und sechs kleine Fondue-Teller, 3. Haushalt-Gießkännli, 4. Camping-Grill, 5. zusammenlegbarer Camping-Stuhl, 6. Holzspielzeug. Dem Preisgericht stehen für Prämierungen und Ankäufe Fr. 15000 zur Verfügung. Preisgericht: Dr. H. Amberg, Kulturabteilung des Genossenschaftlichen Seminars (Vorsitzender); M. Albrecht, Chefstellvertreter der Haushaltsabteilung VSK; Dr. H. Dietiker, Rektor am Genossenschaftlichen Seminar; Max Fröhlich, Fachlehrer an der Kunstgewerbeschule Zürich; Willy Guhl, Fachlehrer an der Kunstgewerbeschule Zürich; F. Meier, Chef der Haushaltsabteilung VSK; Dir. A. Müller, Gewerbeschule Bern; Frau L. Stäheli, Präsidentin der Abteilung Kunstgewerberinnen der GSMBK. Das Programm kann beim Genossenschaftlichen Seminar, Kulturabteilung, Muttens, bezogen werden. Einlieferungstermin: 15. Juni 1961

Kunstpreise und Stipendien

Eidgenössischer Kunststipendien-Wettbewerb 1961

Der Bundesrat hat gemäß Antrag des Departements des Innern und der Eidgenössischen Kunstkommission für das Jahr 1961 die Ausrichtung von Studienstipendien und Aufmunterungspreisen an folgende Künstler beschlossen:

a) Stipendien

Maler und Graphiker: Jean-Marc Besson, Moudon VD; Marietta Gullotti, Bern; Angelo Camillo Jelmini, Winterthur; Werner Otto Leuenberger, Bern; Charles Meystre, St-Germain-en-Laye (France); Alfred Pauletto, Basel; Jean-Claude Stehli, Lausanne; Peter Stein, Bern; Roland Werro, Bern.

Architekten: Urs Graf, Bern; Gil Hirt und Willi Ramstein, Monthey VS; Jakob Isler-Roth, Zürich.

b) Aufmunterungspreise

Maler und Graphiker: Karl Ammann, Altendorf SZ; Gérald Comtesse, Bevaix NE; Dominique Cornaglia, Genève; Erich Fahrner, Biel; Peter Keller, Tremona TI; Lenz Klotz, Basel; Bruno Müller, Paris; Werner von Mutzenbecher, Riehen

BS; Robert-Louis Nicoïdski, Paris;
Albert Schmidmeister, Zürich; Roland
Weber, Genève; Attilio Zanetti-Righi,
Ascona TI

Bildhauer: Raffael Benazzi, Zürich; Trudi
Demut, Zürich.

Architekten: Erwin Mühlestein, Zürich.

Die besten Plakate des Jahres 1960

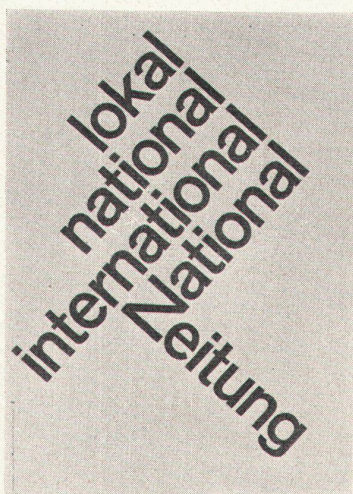
Die vom Eidgenössischen Departement
des Innern mit der Ermittlung der «Besten
Plakate des Jahres» betraute Jury tagte
am 20. und 21. Januar 1961. Sie hat von
den 420 zur Beurteilung eingesandten
Plakaten 30 ausgewählt, die mit der An-
erkennungsurkunde des Departements
ausgezeichnet werden.

Die besten Plakate des Jahres 1960

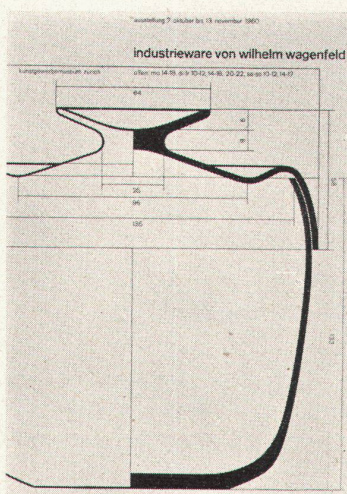
<i>Titel:</i>	<i>Auftraggeber:</i>	<i>Entwerfer:</i>	<i>Drucker:</i>
Ausstellung: Bianco e nero, Lugano	Mostra internazionale, Lugano	Max Bill, Zürich	City-Druck AG, Zürich
Vorunterricht: Chum mach mit	Eidg. Turn- und Sportschule, Magglingen	Carl B. Graf, Zürich Photo: Achille B. Weider, Zürich	J. C. Müller AG, Zürich
Suppenteller	Nutra AG, Zürich	Fred Stolle, Zollikerberg ZH	Paul Bender, Zollikon ZH
Bally-Herrenschuh mit Zylinder	Agor AG, Bally-Publizität, Zürich	Pierre Augsburg, Schönenwerd	Gebr. Fretz AG, Zürich
Pferderennen Basel 8.5.60	Reiterclub beider Basel	Celestino Piatti, Riehen	Buchdruckerei VSK, Basel
Bell. Wurst mit stilisiertem Gesicht	Bell AG, Basel	Celestino Piatti, Riehen Photo: Hugo Siegfried, Basel	Buchdruckerei VSK, Basel
Ausstellung: Typographie, Basel	Gewerbemuseum Basel	Robert Büchler, Basel	Buchdruckerei VSK, Basel
Ausstellung: Ungegenständliche Photographie, Basel	Gewerbemuseum Basel	Emil Ruder, Basel	Buchdruckerei VSK, Basel
Lies Bücher	Schweiz. Buchhändler- und Verleger-verein, Zürich	Kurt Wirth, Bern Photo: Albert Winkler, Bern	Gebr. Fretz AG, Zürich
Lärmbekämpfung, weniger Lärm	Konf. städt. Polizeidirektion Zürich	J. Müller-Brockmann, Zürich	Lithographie & Cartonnage AG, Zürich
Fünf Farbklänge	Tonhallegesellschaft Zürich	J. Müller-Brockmann, Zürich	Lithographie & Cartonnage AG, Zürich
Ausstellung: Ital. Maler der Gegenwart, Luzern	Kunstmuseum Luzern	Hans Neuburg, Zürich	Bollmann-Druck, Zürich
Le Fendant 59 est là	Office de Propagande pour les produits de l'agriculture valaisanne, Sion	Hansruedi Widmer, Zürich, Atelier Victor N. Cohen, Zürich	J. E. Wolfensberger, Zürich
Ausstellung: Collection Thompson, Zürich	Kunsthaus Zürich	Ernst Scheidegger, Zürich	J. E. Wolfensberger, Zürich
Ausstellung: Der Film, Zürich	Kunstgewerbemuseum Zürich	J. Müller-Brockmann, Zürich	J. E. Wolfensberger, Zürich
Outspan-Orangen	Söderquist AG, Zürich	Raymond Dennler, Zürich, Atelier A. Wirz, Zürich	J. E. Wolfensberger, Zürich
Olma. Appenzeller Kuh	Olma, Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, St. Gallen	Robert Geisser, St. Gallen	Eidenbenz-Seitz & Co., St. Gallen
Winterhilfe 60. Schneedächer	Schweizerische Winterhilfe, Zürich	Ulrich Schierle, Grafikklasse der Allg. Gewerbeschule Basel	Wassermann AG, Basel
Stadtheater Basel. Programm	Stadtheater Basel	Armin Hofmann, Basel Photo: Merkle, Basel	Wassermann AG, Basel
Orange mit Strohhut und Früchten	Roco Conserven, Rorschach	Paul Trauffer, Zürich Atelier A. Wirz, Zürich	J. C. Müller AG, Zürich
Ausstellung: Salon de mai, Paris 1960	Kunsthaus Zürich	Walter Diethelm, Zürich	Hug & Söhne AG, Zürich
Kath. Volksmission St. Gallen	Kath. Pfarr-Rektorat St. Gallen	Robert Geisser, St. Gallen	Heinz Hugentobler, St. Gallen
Reisebüro	Danzas & Cie. AG, Basel	Ferdi Afflerbach, Basel	Atar S. A., Genève
Ciné-Club	Ciné-Club de Lausanne	Roger Geiser, Lausanne	André Dupertuis, Lausanne
Papritz Wäscherei	Walter Papritz, Wäscherei, Bern	Alfred Hablützel, Bern	Steiger AG, Bern
National-Zeitung	National-Zeitung AG, Basel	Gerstner+Kutter, Basel	Weber-Bombelli, Rorschach
Kost-Sportkleider	Leonhard Kost & Co., Sport, Konfektion, Reise, Basel	Hans Peter Hort, Basel	Stutz & Oser, Basel
30° Salon international de l'auto, Genève	Secrétariat du Salon international de l'automobile, Genève	Georges Calame, Genève	Atar S. A., Genève
Ausstellung: Manuel Céramiques, Lausanne	Hoirs de Robert Potterat, Galerie, Lausanne	Fredy Huguenin, Lausanne	Louis Couchoud S. A., Lausanne
Ausstellung: Wilhelm Wagenfeld, Zürich	Kunstgewerbemuseum Zürich	Fridolin Müller, Zürich	Lithographie & Cartonnage AG, Zürich

Die besten Plakate des Jahres 1960

Neun der dreißig ausgewählten Plakate



Gerstner + Kutter, Basel



Fridolin Müller, Zürich



Roger Geiser, Lausanne



Celestino Piatti, Riehen



Alfred Hablützel, Bern



Paul Trauffer, Atelier A. Wirz, Zürich



Hans Neuburg, Zürich



Ernst Scheidegger, Zürich



Emil Ruder, Basel